

ABOUT SKIP



Am Anfang...

Nachdem ihm als Junge im Alter von 8 Jahren auf seinen Wunsch hin, das Trommeln zu erlernen, gesagt wurde „...wir haben genug Trommler!“ begann Skip Healy in seiner Heimatstadt East Greenwich, Rhode Island beim Kentish Guards Fife & Drum Corps damit das Spielen der Fife zu erlernen. Heute, 45 Jahre später, erhält er weltweit Beachtung als einer der besten American Fife und Traditional Irish Flute Musiker, Instrumentenbauer und Lehrer, welche dieses Land je hervorgebracht hat. Sein Stil, beschrieben als „einerseits traditionell und andererseits zeitgenössisch“ bringt neues Leben in das umfangreiche Repertoire seiner Tunes.

Wo immer er auch spielt „fließt die Musik aus einem Guss, wenn er im Raum ist“. In Sessions, Konzerten, Radio- und Fernsehauftritten quer durch Nordamerika und Europa hat er sowohl das Publikum als auch seine Mitmusiker verzaubert und sie voller Erwartung auf einen nächsten Event zurückgelassen. Seinen nahezu endlosen Schatz an Geschichten erzählt er mit leichtem Humor und sein Wissen über die Geschichte seiner Musik bringt jeweils eine zusätzliche Dimension in seine Unterhaltungsabende.

Skip war sowohl bei Wettbewerben als auch auf der Bühne erfolgreich. Er ist Gewinner verschiedener Titel bei Meisterschaften im Solo- und Quartettspiel auf der American Fife sowie C.C.E. (Comhaltas Ceoltoiri Eireann) Preisen für Irish Flute und Tin Whistle. Im Jahre 1989 ehrte ihn das „Rhode Island State Council on the Arts“ mit dem Titel eines "Master Musician for the State of Rhode Island."

Lehrtätigkeit und Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen

Skip ist aktiv im „Rhode Island State Council on the Arts (R.I.S.C.A.)“ , im „Folk Arts Apprenticeship program“ und im „New England Council on the Arts“ tätig. Von diesen Institutionen wird er in New England auch landesweit beim Unterrichten seiner Studenten in Fife und Irish Flute unterstützt.

Im Jahre 1982 führte ihn eine Konzerttour das erste Mal in die Schweiz nach Basel. Seine Art zu spielen und zu unterrichten wurde so populär, dass er während seines Aufenthaltes in der Schweiz fast 10 Jahre lang eine grosse Anzahl von Schweizer Musikern in American Fife und Irish Flute unterrichtete. Sein Ruf einen einmaligen Stil im praktischen und theoretischen Unterricht zu pflegen (Privatunterricht, Gruppenunterricht und Meisterklassen) wuchs während den letzten 30 Jahren kontinuierlich.

Heute, als Lehrer auf Musikhochschulniveau, ist Skip Healy auch Gründer und Direktor seines eigenen Festivals „Wind on the Bay“ in seiner Heimatstadt East Geewich, RI. Seine Fähigkeiten als Komponist, Arrangeur, Instruktor, Studiomusiker und Künstler wurden in den Bereichen der traditionellen Irischen Musik und der Weltmusik immer gefragter. Viele der grossen irischen Musiker, darunter die Geigerin Liz Carroll and der Flötist Lawrence Nugent, die Gruppe Solas und andere Künstler und Bands quer durch Die USA, Kanada und Europa, haben Skips Flötenkompositionen im Studio aufgenommen.

Im Laufe seiner Karriere ist Skip mit einer grossen Auswahl von Stars aufgetreten und hat mit ihnen Plattenaufnahmen gemacht. In der traditionellen Irischen Musikszene hat Skip mit den bekanntesten Musikern zusammengearbeitet, darunter R.C. Nakai, John Skelton, Grey Larson, Joannie Madden, Aoife Clancey, June McCormack, Seamus O'Kane, Carmel Gunning, Aine Minogue, Johnny Cunningham (RIP), Michael (RIP) and Triona O'Domhnaill, Robbie O'Connell, Mick Moloney, John Doyle, John Williams, Paddy Keenan, Paddy Reynolds (RIP), Kevin Burke, Phillip Donnelly, Stuart Samson, Lui Collins und vielen anderen – zu viele um sie hier alle aufzuzählen. Skip war auch an einer Folge der populären Fernsehserie „Brotherhood“ im Sommer 2007 beteiligt. Die grosse irische Schauspielerinnen Fionnula Flanagan nannte Skip einen „grossen Musiker mit dem es eine Freude ist zusammenzuarbeiten“.

Im Sommer 2008 wurde Skip die Ehre zuteil vom weltweit bekannten amerikanischen Musiker R.C. Nakai als Künstler und Instrumentenbauer zum Welttreffen der INAFA (International Native American Flute Association) in Eau Claire Wisconsin eingeladen zu werden. Während des Hauptkonzertes des Festivals stand Skip zusammen mit R.C. Nakai auf der Bühne. Auf der CD des Events „Clear Water Reflections“ ist Skip neben R.C. Nakai und anderen grossen Vertretern der traditionellen Musik der amerikanischen Ureinwohner und der Weltmusik zu hören.

Im gleichen Sommer wurde Skip von der Musikerin und bekannten Instruktorin Carmel Gunning, nach Sligo in Irland eingeladen, um an der „Queen Maeve School of Traditional Irish Music and Dance“ als Hauptinstruktor für das Flötenspielen tätig zu werden. Carmel war so zufrieden mit der Qualität von Skips Instrumenten, dass auch sie heute eine seiner Flöten spielt.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres 2008 bildeten die ersten Soloauftritte von Skip in der weltbekannten Carnegie Hall und im Lincoln Center in New York City. Im Juli 2012 war Skip Mitwirkender beim Basel Tattoo, dem zweitgrössten Freilicht-Tattoo der Welt. Im gleichen Jahr nahm er auch am Tattoo im O2 Center in Berlin teil. An beiden Veranstaltungen trat er zusammen mit dem grossen Dudelsackspieler Stuart Samson im Duett auf. Als Solist im Finale mit den „Massed Pipe Bands“ in Basel war das Stück „Band of Brothers“ der emotionale Höhepunkt des Events. Auf seiner Homepage ist ein Ausschnitt in einem YouTube-Video zu sehen.

Im September 2013 war Skip musikalischer Koordinator des Avenches-Tattoo in der Schweiz. Zusammen mit einer Allstar-Band hochkarätiger irischer Musiker war auch

er Teil der zweistündigen Vorstellung in der stimmungsvollen römischen Openair-Arena.

Plattenaufnahmen und Soloprojekte

Neben seiner Mitwirkung an über 40 Plattenaufnahmen und hunderten von internationalen Radio- und Fernsehshows erreichte er mit seinen Soloaufnahmen beim Publikum und den Kritikern Beifall und hohe Beachtung. Erschienen Solo-CD's: Grammy-nominated "Empty Pockets" (1985), "Live from New York" (1987), "Farewell New England Shores" (1991) and "Purgatory Chasm" (2001). Im Jahre 2003 veröffentlichte er das Doppelalbum "Have Ye This One?" Es enthält eine Sammlung von 30 Stücken, welche in verschiedenen Variationen und Geschwindigkeiten gespielt werden. Auf diese Art können Schüler aller Stufen direkt angesprochen werden und haben die Möglichkeit, die Tunes mitzuspielen. Zu dieser CD ist auch ein begleitendes Notenbuch erhältlich. Skip gründete auch die Band „The Cartel“ mit den Mitgliedern Skip Healy, Marc Bernier und Mark Poloka. Im Jahr 2006 wurde die erste CD unter dem Namen „TheCartel“ veröffentlicht.

Die Healy Flute Company

1993 gründete Skip die Healy Fife and Flute Company in East Greenwich, Rhode Island. Er ist auf das Design und den Bau einer grossen Bandbreite von Holzflöten, Fifes und Piccolos spezialisiert. Im vollendeten Sterlingisber-Finish erfreuen sich diese hochwertigen Instrumente weltweit grosser Beliebtheit bei vielen Musikern.

Weitere Ehrungen und News

Im Januar 2000 wurden Skips Aufnahmen in das „Ireland' Traditional Music Archive“ in Dublin aufgenommen. Seit März 2004 ist Skip Berater und Künstler im Spirit of America Fife & Drum Corps at Epcot (Walt Disney World), Lake Buena Vista, Florida.

Eine Kurzzusammenfassung der Kritiken über Skip

- "Skip Healy...regarded as the world's greatest fifer."Yankee Magazin November 2000, Rhode Island Wants You, P. 26
- "The brightest, rowdiest Irish flute player you'll hear on either side of the Atlantic Ocean." -- Laura Travis, "The Nice Paper" (Prov. R.I.)
- "One of the finest Irish flutists in the U.S. today." -- Irish Voice (N.Y.)
- "Skip sprays sixteenth notes like machine gun bullets, dazzling listeners with his daring high speed improvisations." -- Don Meade (Blarney Stone, New York City)
- "Enough energy to light up the city." -- Basler Zeitung (Basel Switzerland)
- "Something to crow about, I took great pleasure in it." -- Irish poet and Nobel Laureate Seamus Heany on Skip's recording "Farewell New England Shores"